

Protokoll der Vuotisheer-Versammlung vom 03. Mai 2013, zum Ochsen, Schenkon



Nach einem gemütlichen Bierchen oder so und reichlich Geschwafel eröffnet die Präsidentin Sibylle um 19:47 die GV. Nein, Manfred, nicht im Garten, aber es kann die Menu-Karte besichtigt werden, obwohl alle schon wissen, was sie wollen. EIN ENTRECOTE!

Fast alle Vereinsmitglieder sind anwesend (Ausnahmen: Vizepräsidentin Yvonne und Jüngstmitglied Ronnie ☺). Die Beschlüsse sind damit verbindlich.

André gibt seine neue e-mail-Adresse bekannt. Er kann sie auf einem der beiden IPADS ablesen: andre.waltisberg@gmz.migros.ch.

Zu den Traktanden:

1. **Begrüssung, Gutheissung des letzten Protokolls, aktuelle Traktandenliste, Wahl des Stimmzählers**

Das Protokoll der letzten Sitzung wird gutgeheissen und verdankt (das Datum des Protokolls (2016!!) wird nur von einem Teilnehmer bemängelt). Als Stimmzähler wird einstimmig Manfred gewählt bzw. ernannt (nachträgliche Anmerkung der Protokollarin: obwohl er sicher trotz nur zehn Fingerli bis zwölf zählen könnte, kommt es den ganzen Abend nie so weit, dass er dies auch unter Beweis stellen muss!).

Folgende Traktanden wurden rechtzeitig bekanntgegeben und werden gutgeheissen:

1. Begrüssung, Gutheissung des letzten Protokoll, aktuelle Traktandenliste, Wahl des Stimmzählers
2. Rückblick auf das Vereinsjahr 2012/2013
3. Präsentation, Revision und Genehmigung der Rechnung inkl. Erfolgsvortrag
4. Festsetzung des Mitgliederbeitrags 2013/2014
5. Ausblick ins Vereinsjahr 2013/2014
6. Wagen mit Hund und Musikanlage, Kostüme, Masken und Pendenzen oder Unklarheiten
7. Bestimmung neues Vereinslokal (Anforderungen: gemütlich, in der Nähe gelegen, feines Essen und genügend grosse Portionen → FLEISCH!!!)
8. Diverses und Varia
9. Termin nächste Sitzung und Schlusswort



2. Rückblick auf das Vereinsjahr 2012/2013

Die Sträggelenacht, von Waltisbergs organisiert, war ausgezeichnet. Nochmals herzlichen Dank!

Der Bastelsamstag war super. Es hatte neben vielen linken auch ein paar rechte Hände und André hat für die Verpflegung gesorgt. Die Selbstbeweihräucherung geht länger weiter und auf keine Kuhhaut!!! Das Resultat spricht aber für sich!

Das Guugerbaumstellen war ein toller Anlass. Es sind in Zukunft auch die anderen 9 Mitglieder eingeladen, teilzunehmen. Weil, ja, es wird auch gegessen!

Schmudo....sooo pünktlich sind wir noch nie abgelaufen. Nach 50 Schritten war die Musik aber alle und das mit neuen Speakers!!! Der lösungsorientierte Bastelnachmittag brachte die gewünschten Resultate und die alten Speakers wurden wieder eingebaut. Der Stadtkeller am Montagabend war super, da gehen wir wieder mal...bis man drin ist braucht es aber ziemlich Geduld.

Der rüüdige Samstag mit DJ Tschibi und dem Motto „Hard Rock Cafe“ war ein grosser Erfolg. Besonders freut, dass Urs als Ausnahme auch mal mit dabei war. Er verdient übrigens einen virtuellen Orden, weil er als Einziger die ganze Fasnacht genoss. BRAVO!

Das Nachtessen im Padrino war fast ein Tête à tête. Und trotzdem gelungen. Ebenso der Abschluss im Schweizerhof.

3. Präsentation, Revision und Genehmigung der Rechnung inkl. Erfolgsvortrag

Die auf der falschen Seite gelochten Bilanzen und ERs werden verteilt. Das Jahr war sehr erfolgreich. Wir sind mit etwa 700 Franken im Plus. Are springt zwischen Bilanz und ER so wirr hin und her, dass es der Protokollführerin leider nicht gelingt zu folgen. Zusammenfassend und sehr verständlich ist zu sagen (O-Ton Are): wir sind sehr sehr sehr sehr gesund! Das freut uns! Der Gewinn soll als Gewinnvortrag verbucht werden. Die Revision wurde durch Fabian vorgenommen. Seine mündlichen Ausführungen (ablesen eines sehr sorgfältig verfassten Schreibens... NÄCHSTES MAL DAS BLÄTTLI ABER BITTE LOCHEN FABI) führen zu fröhlichem Gelächter. Die Nase von Fabi wächst währenddessen um mehrere Zentimeter.



4. Festsetzung des Mitgliederbeitrags 2013/2014

Der Jahresbeitrags wird in der Höhe von CHF 300.— beibehalten. Die Anwesenden heissen diesen Betrag gut. Der Jahresbeitrag für Kinder ab 5 Jahren in der Höhe von CHF 100.— wird ebenfalls beibehalten.

5. Ausblick auf das Vereinsjahr 2013/2014

2014 ist das 25-jährige Jubiläum des Vuotisheer. Dies verursacht Diskussionen. Längere!

Es wird entschieden, dass 2014 eine nette Reise organisiert wird und wir am Monstercorso teilnehmen werden. Für die Ehemaligen, Ehrenmitglieder und Freunde wird die Sträggelenacht am 13. Dezember 2014 vorgesehen (z.B. in der gemütlichen Jagdütte in Zell). Das Organisationskomitee formiert sich noch (z.B. die Gründungsmitglieder, wäre irgendwie logisch, nicht?).

Es finden zudem im Sommer 2013 im Kanton Luzern zwei öffentliche Theater oder Musicals statt, welche vom Vuotisheer oder Tüerst und Sträggele handeln. Schön wäre, wenn wir gemeinsam einen dieser Anlässe besuchen könnten. Zum Beispiel am 26. Mai um 18 Uhr die „Luzerner Mordnacht“ im Stadthauspark. Ausser Ernis und Risis sind alle dabei (13 Tickets werden durch Sybille reserviert).

Die Daten im Überblick:

27.-30.09.13	Fr-Mo	offen	Individueller Sommerevent in Umbrien, André organisiert. Wer mitreisen möchte, meldet sich bei ihm
15.11.13	Freitag	19:30 Uhr	Kick-Off Fasnacht 2014, Restaurant Rebstock in Wolhusen; Diskussion des Jubiläumsausflugs im 2014.
14.12.13	Samstag	18:00 Uhr	Sträggelenacht, Erni-Langeneggens organisieren sie freundlicherweise
27.02.14	Schmu-DO	Ganzer Tag	Programm anl. November Sitzung
01.03.14	Rüüdige SA	18:00 Uhr	Bistro Luzern, Motto folgt
02.03.14	Sonntag	Nachmittag	Umzugsort offen!
03.03.14	Güdis-Mo	Ganzer Tag	10:00 bis 18:00 Uhr, Programm folgt
04.03.14	Güdis-Di	18:00 Uhr	Achtung Monstercorso
08.03.13	Samstag	19:30 Uhr	Fischessen wird von Urs organisiert



Im November werden die detaillierten Daten und Lokalitäten für die verschiedenen Happenings festgelegt.

6. Wagen mit Hund und Musikanlage, Kostüme, Masken und Pendenzen oder Unklarheiten

André hat mit Basil Koch, dem verantwortungsvollen und in der Migros-Luzern arbeitenden Bruder von Barbara Medici gesprochen. Er (der Hund) soll im November PARAT sein!

Markus Huber von Soundvisionhouse wird durch die Protokollführerin aufgeboten nach Besichtigung des Wagens einen funktionierenden Vorschlag für die Fasnacht 2014 zu machen. Auch der Vuotisheersound wird überprüft, damit er ohrbetäubend schallt. Dieser Part liegt bei André.

Der Grind von Fabio ging an Ronnie über. Das Babettli-Grindli und der Fahnen (freundlicherweise gereinigt) sind bei Esther, sechs Kerzendochte sind bei Erich und verschiedene wichtige Utensilien sind bei verschiedenen wichtigen VuotisheerlerInnen.

Erich ist als Materialchef verantwortlich für die Plaketten. Es werden ein paar Dutzend an der nächsten Fasnacht auf den Wagen mitgenommen und für CHF 10.-/St. verkauft, das Geld geht in die Kasse. Erich geht einmal im Jahr (30.04.) in den Keller und zählt diese Plaketten. Er erhält zu diesem Zweck eine Flasche Magnum von André (dafür darf dieser einige Plaketten den Migros-Zürcher-Kollegen abgeben). Bei einem Glas pro Jahr hält sie etwa für sieben Jahre.

7. Bestimmung neues Vereinslokal (Anforderungen: gemütlich, in der Nähe gelegen, feines Essen und genügend grosse Portionen → FLEISCH!!!)

Nach sehr langer Diskussion entscheiden wir, einmal in den Rebstock nach Wolhusen zu gehen. Es werden Testessen vorgenommen und die Wirte vorgewarnt. Die Familie Stadelmann übernimmt dies und auch die Reservation.



8. Diverses und Varia

Alle Schwatzen wie wild durcheinander. Die verschiedenen Voten können nicht auseinandergehalten werden.

9. Nächste Sitzung und Schlusswort

Der Termin für die nächste Sitzung wurde bereits vorab auf den Freitag, 15. November 2013, 19:30 Uhr, vereinbart. Er findet im Restaurant Rebstock, Wolhusen, statt.

Sibylle bedankt sich bei allen Beteiligten für die aktive Mitarbeit, wünscht allen Mitgliedern eine gute Heimkehr und schliesst den offiziellen Teil der Sitzung so in etwa gegen 22:55:21 Uhr.

Die im Anschluss geführten Gespräche und Diskussionen waren interessant, unterhaltsam, lehrreich aber auch persönlich und explizit nicht für das Protokoll, da sowieso nicht den Verein oder nicht Anwesende betreffend (dieses Sätzchen wird erneut vom Vorjahr übernommen)!

10. Pendenzenliste

Nr.	Was?	Wann?	Wer?
1	Hund	Bis November 13	André mit Basil
2	Musikanlage	Bis Januar 14	Bettina mit Mäx
3	Tonträger Vuotisheersound	Bis Januar 14	André

Die übrigen Pendenzen werden bitte dem Protokoll entnommen.

Eich, 03. Mai 2013 / BM